

Gebet

Gott, dir danke ich

für diesen neuen Tag.

Gott, dir vertraue ich,

was auch kommen mag.

Gott, dich bitte ich

um dein gutes Geleit.

Gott, so gehe ich

durch meine Lebenszeit.

Amen.

Flughafenseelsorge Dresden

ein Angebot
der evangelischen und
der katholischen Kirche

Anschrift:

Flughafenseelsorge Dresden
Wilhelmine-Reichard-Ring 1
DE-01109 Dresden-Klotzsche

im öffentlichen Bereich der Ankunft
im Erdgeschoß des Terminals

Ruf: +49 (0) 351 881 5500

Fax: +49 (0) 351 881 5505

E-Mail: chapel@dresden-airport.de

Internet: www.airportchapel.de/drs

Bankverbindung:

Kirchenbezirk Dresden Nord
IBAN:
DE06 3506 0190 1667 2090 28
bei KD-Bank eG, Dortmund
BIC: GENO DE D1 DKD

Verwendungszweck:

RT 1000 / FHS

Flughafenseelsorge Dresden



Eine Einladung für Sie



Flughafenseelsorge - ein Angebot

- für die Reisenden
- für die Besatzungen
- für die Mitarbeiter
- für die Nachbarschaft

Die Flughafenseelsorge gehört zur weltweiten Gemeinschaft der



www.iacac.info

Flughafenseelsorge in Deutschland

- Berlin-Schönefeld [SXF] (2003, Sozialdienst 1990)
- Berlin-Tegel [TXL] (2008)
- Dresden [DRS] (2001)
- Frankfurt am Main [FRA] (1970)
- Hamburg [HAM] (2000)
- Hannover [HAJ] (2005)
- Leipzig/Halle [LEJ] (2002)
- München [MUC] (1992)
- Münster-Osnabrück [FMO] (2004)
- Stuttgart [STR] (1998)

www.airportchapel.de

Die Kapelle

- ist ständig geöffnet
- lädt ein jedermann
- ist ein Ort der Gegenwart Gottes
- lädt ein zu Stille und Frieden an einem geschäftigen Tag
- ist ein Zeichen der Hoffnung und Beständigkeit in bewegter Zeit
- lädt ein zum Gebet

sonntags

17.00 Uhr Heilige Messe
(zweiwöchentlich)

montags

17.00 Uhr Abendgebet



Psalm 23

Der Herr ist mein Hirte,
nichts wird mir fehlen.
Er lässt mich lagern
auf grünen Auen
und führt mich
zum Ruheplatz
am Wasser.
Er stillt mein Verlangen;
er leitet mich auf rechten Pfaden,
treu seinem Namen.
Muss ich auch wandern
in finsterner Schlucht,
ich fürchte kein Unheil,
denn du bist bei mir,
dein Stock und dein Stab
geben mir Zuversicht.
Du deckst mir den Tisch
vor den Augen meiner Feinde.
Du salbst mein Haupt mit Öl,
du füllst mir reichlich den Becher.
Lauter Güte und Huld werden
mir folgen mein Leben lang,
und im Haus des Herrn
darf ich wohnen für lange Zeit.